

Nichts wirkte aufgesetzt

10.02.2012 / Lokales

Autor: Rudolf Hermes

Einen Konzertmeister, der in der Pause einen übereifrigen Klatscher um etwas mehr Rücksicht gegenüber der Musik bittet, hat man in den Konzerten der Duisburger Philharmoniker in der Philharmonie Mercatorhalle bisher noch nicht erlebt. Bei der Rückkehr des ehemaligen Rheinopern-Chefdirigenten John Fiore an das Pult des Orchesters musste Konzertmeister Florian Geldsetzer jedoch einen Besucher zügeln.

Fiore, der von 1999 bis 2009 Chefdirigent der Deutschen Oper am Rhein war, leitet das Orchester mit weichen fließenden Bewegungen, in denen nichts aufgesetzt wirkt, so dass die Musik ganz natürlich fließen kann.

Das Adagio für Streicher von Samuel Barber klingt bei Fiore sehr lyrisch, gar nicht so schwermütig wie man es sonst kennt, in der Vocalise von Rachmaninow glänzen die Violinen mit ihren großen Melodiebögen. Hier wie in der folgenden sinfonischen Dichtung „Die Toteninsel“ gelingt es John Fiore mit den perfekt musizierenden Philharmonikern die Komposition in wellenartigen Spannungsbögen aufzubauen.

Im zweiten Teil dieses Konzertes, das unter dem Motto „Klänge aus dem Totenreich“ stand, erklang Gabriel Faurés großangelegtes „Requiem“. Ihren besonderen Reiz bezieht diese Musik aus der Kombination von kleinem Orchester, Orgel und großem Chor, der jedoch meist piano zu singen hat. Im Gegensatz zu anderen Werken der Gattung bewegt sich Faurés „Requiem“ in ätherischen Gefilden.

Der von Marcus Strümpe einstudierte Philharmonische Chor hatte besonders sorgfältig am Text gearbeitet und deklamierte geradezu singend. Jedoch hätte der Chor oft präziser einsetzen und auch an leisen Stellen eine größere Spannung halten müssen.

Dieses Konzert bescherte dem Publikum nicht nur ein Wiedersehen mit Fiore, sondern auch mit der Sopranistin Anna Virovlansky, die in den vergangenen beiden Spielzeiten an der Rheinoper sang. Engelsgleich war ihr Gesang im „Pie Jesu“, während Bariton Hans Christoph Begemann ein zuverlässiger, aber unauffälliger Interpret ist.